



BAD SCHWALBACH

1 · 2021 STADT POSTILLE

6. Februar 2021 / Offizielles Mitteilungsblatt der Stadt Bad Schwalbach

INHALT:



139 Kinderwünsche erfüllt

Wunschbox-Aktion sorgte für strahlende Augen. Seite 6



Feuerwehrlaute befördert

Zum Dank für ehrenamtliches Engagement der Brandschützer. Seite 7



Freies WLAN für Fischbach

Vorbildliches Bürgerengagement machte es möglich. Seite 8

Neues rund ums Parken in Bad Schwalbach

Jetzt herrscht wieder Ordnung auf dem Parkplatz am Kurhaus. Nachdem dieser zu Zeiten der Landesgartenschau nicht genutzt werden konnte, wurde die Beschilderung entfernt. Anschließend beriet man in den Gremien, ob der Philipp-Hoffmann-Platz, der sich bis zum 31. 12. 2020 im Eigentum des Staatsbades befand, vermietet wird, ob eine Schranke oder Parkautomaten installiert werden, wie der Fahrbahnverlauf sein soll und vieles mehr. Inzwischen wurden zwei Parkautomaten aufgestellt und eine Fahrbahnmarkierung angebracht. Zu guter Letzt ist auch wieder die Parkplatzbeschilderung an ihrem Ort. Jetzt ist die Nutzung des Parkplatzes hinter dem Kurhaus offiziell wieder möglich. Die Höchstparkzeitdauer beträgt hier maximal acht Stunden. Der Parkschein ist ausschließlich für den Kurhausparkplatz gültig. Für jeden angefangenen 12-Minuten-Zeitraum zahlt man 20 Cent. Nur an Sonn- und Feiertagen ist die Benutzung dieser Parkfläche gebührenfrei.

Ein Ticket für fast alle Parkflächen

Das freut die Einheimischen und Gäste Bad Schwalbachs: Die Stadtverordnetenversammlung hat beschlossen, dass ein gelöster Parkschein auf allen Parkflächen der Kreisstadt – außer auf dem Kurhausparkplatz – bis zu seinem Ablauf gültig ist. Löst man also einen Parkschein zunächst auf dem Parkplatz Stahlbadehaus, benötigt aber weniger Parkzeit, kann man mit diesem Ticket beispielsweise „Am Kurpark“ erneut parken und weitere Einkäufe im oberen Stadtbereich erledigen.



Die neuen Parkplatzschilder auf dem Kurhaus-Parkplatz werden wieder angebracht. Bildquelle: Stadt Bad Schwalbach

Und auch die Ticketpreise können sich sehen lassen: Für jeden angefangenen 12-Minuten-Zeitraum zahlt man 20 Cent.

Ganz gleich, ob in der Adolfsstraße, der Kirchstraße, der Koblenzer Straße, Am Kurpark, der

Brunnenstraße oder am Stahlbadehaus – die Höchstparkzeitdauer beträgt auf diesen Parkflächen maximal drei Stunden.

An Sonn- und Feiertagen sind diese Parkplätze gebührenfrei.

Parkgebühren digital bezahlen

Parktickets einfach und bequem per App, SMS oder Anruf lösen, das geht jetzt auch in Bad Schwalbach.

Seit Dezember kann man in der Kreisstadt seine Parkgebühren per Handy bezahlen.

Das spart Zeit, Geld und Nerven. Überzahlung und Verwarnungen wegen abgelaufener Tickets entfallen. Möglich macht

das eine Kooperation der Stadt mit smartparking, der Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung.

Als Handyparken-Anbieter stehen „EasyPark“, „PARK NOW“, „moBiLET“, „Yellowbrick/flowbird.“, „paybyphone“, „Parkster“ und „PARCO“ zur Auswahl.

Lesen Sie weiter auf Seite 2



Der Sticker auf dem Automaten zeigt, wie's geht.

Bildquelle: Stadt Bad Schwalbach

Parkgebühren digital bezahlen

Fortsetzung von Seite 1

Die Parkscheinautomaten bleiben parallel in Betrieb. Dort findet man auch die Anleitung zum Parken mit dem Mobiltelefon.

In über 160 Städten verfügbar

Ob ein Auto ein digitales Ticket besitzt, erkennen die Mitarbeiter des Ordnungsamts am Kennzeichen, das sie mit einem zentralen Online-System abgleichen. Frankfurt, Wiesbaden, Mainz, Köln oder Berlin – in insgesamt 160 deutschen Städten kann man bereits mit dem Handy seine Parkgebühren zahlen. Hier ein

Überblick: <https://smartparking.de/fuer-verbraucher>.

Die Handyparken-Anbieter unterscheiden sich in Verbreitung, Preis und Technik. Mit dieser lässt sich die Parkzeit intuitiv starten, verlängern und stoppen.

Ausnahme Parkhaus Jahnplatz

Derzeit ist das digitale Parken auf allen Parkplätzen in Bad Schwalbach möglich, außer im Parkhaus Jahnplatz, das von einem externen Betreiber bewirtschaftet wird und die technischen Voraussetzungen nicht gegeben sind.

Mehr Informationen unter: www.smartparking.de.



So sieht der Sticker aus.

Die nächste Stadtpostille

... erscheint am Samstag, dem 3. April

Redaktionsschluss ist Dienstag, der 20. März
Bitte rechtzeitig alle Beiträge im Rathaus abgeben
oder per E-Mail senden an:
jutta.lamy@bad-schwalbach.de oder
iheindrich@t-online.de

Die weiteren Ausgaben der Stadtpostille in 2021
erscheinen am 3. Juli und 6. November.

Corona-Impfungen für über 80-jährige Bad Schwalbacher

Die sechs regionalen Impfzentren in Hessen haben geöffnet. Die für Bad Schwalbach zuständige Einrichtung ist in Wiesbaden im Rhein-Main CongressCenter. Personen, die der höchsten Priorisierungsgruppe angehören, werden oder sind bereits schriftlich von der Landesregierung über ihre persönliche Corona-Schutzimpfung informiert worden. Es handelt sich dabei um Frauen und Männer ab dem 80. Lebensjahr, Personen in Alten- und Altenpflegeeinrichtungen, Mitarbeiter ambulanter Pflegedienste sowie in medizinischen Einrichtungen mit sehr hohem Covid-19-Expositionsrisiko und Mitarbeiter in medizinischen Einrichtungen, in denen Personen behandelt werden, bei denen

eine Covid-19-Infektion schwere bzw. tödliche Verläufe erwarten lässt. Impfwillige Bürgerinnen und Bürger, die dieser Gruppe zugehören, müssen sich für ihre Schutzimpfung selbst anmelden. Die Terminvergabe erfolgt über eine telefonische Anmeldung unter der Hotline 116 117 oder der Telefonnummer 0611 505 92 888 sowie online unter impfminservice.hessen.de. Alle Wege führen gleichberechtigt zur Terminvergabe. Parallel gehen die Impfungen durch mobile Teams in Alten- und Pflegeheimen weiter.

Impfwillige Seniorinnen und Senioren, die zu Hause leben, aber nicht mobil sind, können das Formular des Informationsbriefes nutzen. Sie werden dann erfasst und zu

Hause geimpft. Die Landesregierung weist daraufhin, dass die Terminvergabe von der Verfügbarkeit des Impfstoffes abhängig ist und es zu Verzögerungen kommen kann. Sobald mehr Impfstoff zur Verfügung steht, werden alle 28 regionalen Impfzentren öffnen und dadurch auch eine deutlich größere Impfterminvergabe ermöglichen.

Zu beachten ist ebenfalls, dass die Impfverordnung des Bundesgesundheitsministeriums festlegt, wer sich zuerst impfen lassen darf. Die Organisation der Impfung und die Vergabe der Impftermine regeln die Bundesländer. Wer sich allgemein über die Schutzimpfung informieren möchte, kann das unter: www.corona.hessen.de oder www.rki.de tun.

STADT POSTILLE BAD SCHWALBACH INFORMATION

Die Stadtpostille erscheint vier mal jährlich in einer Auflage von 7.580 Exemplaren. Unentgeltliche Verteilung an Bad Schwalbachs Haushalte.

Herausgeber:

Der Magistrat der Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach
Adolsstr. 38, 65307 Bad Schwalbach
Telefon (06124) 500-0

E-Mail: Stadt@Bad-Schwalbach.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Der Bürgermeister

Redaktion:

Jutta Lamy

E-Mail: jutta.lamy@t-online.de

Telefon: 0171/5392581

Ilse Heindrich, E-Mail: iheindrich@t-online.de

Anzeigenannahme:

Clarissa Hacker

Telefon: (0611) 355 2315

E-Mail: clarissa.hacker@vrm.de

Die Neuen im Rathaus

In den vergangenen Monaten hat die Stadt-Verwaltung Bad Schwalbach tatkräftigen Zuwachs bekommen. So ergänzt Vicky Stahl nun das Team des Ordnungsamtes im Bereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Straßenverkehr. Auch das Bauamt hat Verstärkung erhalten: Alf Debusmann ist nun mit zuständig unter an-

derem für die Sachbearbeitung von Liegenschaften im Bereich Kur, Freibad und Sportplätze. Neu ist auch Alexander Koch, der von nun an den technischen Dienst des Fachbereichs 3 unterstützt. So wirkt er unter anderem bei der Instandhaltung der Technik und Anlagen mit. Auch die Feuerwehr hat durch Sascha Schneider

engagierte Unterstützung erhalten. Er ist für die Wartung der technischen Geräte und der Feuerwehr-Fahrzeuge zuständig. Gleich zwei Neuzugänge verzeichnet der Eigenbetrieb Stadtwerke: Jacqueline Bauer ist für den Bereich Abwasser zuständig. René Thomas gehört seit Anfang Dezember zum Team im Bereich Wasserwerk.

In diesem Jahr wird noch vieles anders sein als gewohnt



Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,

das neue Jahr ist nun schon einige Tage alt und es fühlt sich weiterhin sehr verhalten an. Noch geht nichts seinen gewohnten Gang. Vieles steht immer noch unter dem Zeichen von Corona. Aber wir sehen auch einen Lichtblick am Horizont, der uns Hoffnung gibt: Die Impfungen gegen das Virus sind angelaufen. Dennoch dürfen wir nicht leichtsinnig werden. Die Corona-Pandemie wird uns auch in diesem Jahr noch einiges abverlangen und es sind Nerven und Geduld gefragt. In jedem Fall sollten wir in Anbetracht nicht abnehmender Infektionszahlen und immer gefährlicher werdenden Mutationen die A-H-A-Regeln mehr denn je beherzigen, ebenso die vom Bund und Land aktualisierten Maßnahmen zur weiteren Bekämpfung der Pandemie. Bisher ist uns das in Bad Schwalbach recht gut gelungen. Mit viel Disziplin und gegenseitiger Rücksichtnahme konnten wir die Inzidenz-Zahlen in unserer Kreisstadt recht gering halten. Ich kann mich nur immer wieder bei Ihnen

für Ihr Verständnis und Ihren Zusammenhalt bedanken. Auch unseren Bürgerinnen und Bürgern, die in den sogenannten systemrelevanten Berufen arbeiten, möchte ich an dieser Stelle für ihren unermüdlichen Einsatz danken.

Das neue Jahr ist geprägt von Hoffnung und Zuversicht, dass wir nach den ersten Lockerungen bald wieder ein Stück Normalität erlangen. Denn wie wichtig das für uns alle ist, haben die wenigen kleinen Veranstaltungen, die wir unter strengen Coronabedingungen im vergangenen Jahr durchführen konnten, gezeigt. Die Bürgerinnen und Bürger haben mir immer wieder zu verstehen gegeben, wie sehr sie die Geselligkeit und das Miteinander vermissen. Deshalb planen wir in diesem Jahr – im Fokus der anstehenden Impfungen und einer zwar noch anstehenden, aber hoffentlich geringeren Coronapandemie – zahlreiche Veranstaltungen mit verschiedenen Optionen. Wir werden dann jeweils situativ entscheiden, wo und wie wir diese durchführen. Ein Highlight kann ich Ihnen heute schon für den Sommer ankündigen: ein Open-Air-Event im Kurpark mit zahlreichen Künstlern anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der Verdi-Oper Aida. Für diese Veranstaltung haben wir in Kooperation mit der Stadt Taunusstein einen Planungstab gegründet und stehen bereits mit zwei bekannten regionalen Künstlern in Kontakt. Und keine Angst, wir haben auch einen Plan B: Sollte die Besucherzahl coronabedingt eingeschränkt sein, werden wir das Konzert per Livestream in die Kommunen übertragen.

Auch politisch erwartet uns ein bedeutendes Ereignis: Am 14. März sind Kommunalwahlen. Bei diesen Wahlen sind Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, aufgerufen, die Zusammensetzung der kommunalen Gremien wie Kreistag, Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte neu zu bestimmen. Ich für meine Person freue mich auf die Zusammenarbeit mit der neu zusammengestellten Mannschaft. Aufgrund der jüngsten Satzungsänderung der noch amtierenden Stadtverordnetenversammlung werden nur noch 31 anstelle 37 Sitze im neuen Stadtparlament vergeben.

In diesem Jahr wird sicherlich noch vieles anders als gewohnt sein und wir werden noch viele Monate mit gewissen Einschränkungen leben müssen. Dennoch bin ich der festen Überzeugung, dass die Impfkation dazu beiträgt, das Coronavirus einzudämmen. Dann können wir hoffentlich bald wieder ein relativ normales Leben führen. Ich vertraue unserem Gesundheitssystem und werde in jedem Fall die Gelegenheit wahrnehmen, mich impfen zu lassen.

Zum Schluss möchte ich Ihnen noch die Worte von Victor Hugo für ein hoffnungsvolles Jahr mit auf den Weg geben: „Die Zukunft hat viele Namen: Für Schwache ist sie das Unerreichbare, für die Furchtsamen das Unbekannte, für die Mutigen die Chance.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles Gute. Werden oder bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
Markus Oberndörfer

Ja zur Stadtpostille

In den vergangenen Monaten kam es immer wieder zu Beschwerden, weil vereinzelt Bürgerinnen und Bürger die Stadtpostille nicht in ihrem Briefkasten gefunden hatten.

Vielleicht wurden sie vergessen, zumeist hat es jedoch einen anderen Grund: Da die Stadtpostille eine kostenlose Zeitung ist, wird sie zunächst wie andere Anzeigenblätter und Werbung behandelt.

So orientieren sich die Zeitungsausträger an dem Briefkasten-Vermerk „Werbung verboten“ und werfen dort keine Stadtpostille ein. Um



JA BITTE

dies zu vermeiden, hat die Stadt jetzt den Sticker „Ja zur Stadtpostille“ entwickelt. Er ist kostenlos im Bürgerbüro und in der Tourist-Info erhältlich.

Wer diesen Sticker deutlich sichtbar auf seinen Briefkasten klebt, braucht in Zukunft nicht mehr um seine Stadtpostille zu bangen.

Vereinsförderung: Antragsfrist beachten

Gute Vereinsarbeit kostet Geld. Die Mitgliedsbeiträge oder Eintrittsgelder reichen bei weitem nicht aus, um die laufenden fixen Kosten zu decken.

Ohne finanzielle Unterstützung durch Sponsoren und öffentliche Zuschüsse könnte mancher Verein längerfristig nicht überleben.

Deshalb können die Vereine unter bestimmten Voraussetzungen Fördermittel beantragen. So auch in Bad Schwalbach.

Berechtigt dazu sind ortsansässige Bad Schwalbacher Vereine mit überwiegend Bad Schwalbacher Mitgliedern, Verbände und sonstige gemein-

nützige Organisationen. Die Anträge müssen spätestens bis zum 15. April dem Magistrat der Stadt in schriftlicher Form vorliegen. Später eingereichte Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Über die genauen Voraussetzungen der finanziellen Ansprüche kann man sich in den „Richtlinien für Vereine“ informieren unter: www.bad-schwalbach.de/rathaus-buerger/aus-dem-rathaus/satzungen-ordnungen/.

Ob und in welcher Höhe die Zuwendungen erfolgen, wird über den Magistrat entschieden.

Drei Monate keine Miete zahlen

Unternehmensgründer und Gewerbetreibende, die geeignete Räumlichkeiten in Bad Schwalbach suchen, bitte melden! Die Stadt stellt diesen Geschäftsleuten für zunächst drei Monate die frei gewordenen Läden mietfrei zur Verfügung.

Vorausgesetzt, die Unternehmer haben eine gute Idee, die Einkaufskultur der Kreisstadt positiv zu berei-

chern. Lediglich die Nebenkosten müssen die Gewerbetreibenden in dieser Zeit zahlen.

Nach drei Monaten entscheidet dann der Magistrat über die weiteren Konditionen.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Sabine Lang, Mail: sabine.lang@bad-schwalbach.de, Telefon: 06124 500-139.

Ladengeschäft für
Unternehmensgründer
und Startups

3 Monate
MIETFREI!

Wir kaufen Ihr Auto

- Ankauf von Gebrauchtfahrzeugen aller Fabrikate
- in jedem Zustand
 - in jeder Preislage
 - seriös und sicher
 - unkomplizierte, professionelle Abwicklung

Ihr Markenhändler freut sich auf Ihren Anruf
Tel: 06124-206611



Autohaus Bad Schwalbach GmbH
Rheinstraße 44
65307 Bad Schwalbach
verkauf@autohaus-bad-schwalbach.de

Kommunalwahl in Bad Schwalbach am 14. März

Am 14. März wird in Hessen gewählt. Die Landesregierung hat für diesen Tag die Kommunalwahlen beschlossen. Wahlberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger der EU, die am Wahltag ihr 18. Lebensjahr vollendet und seit mindestens sechs Wochen in Bad Schwalbach ihren Wohnsitz haben.

Fünf Parteilisten

Bei den Kommunalwahlen sind die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, die Zusammensetzung der kommunalen Gremien wie Kreistag, Stadtverordnetenversammlung und Ortsbeiräte neu zu bestimmen.

Aufgrund der jüngsten Satzungsänderung der noch amtierenden Stadtverordnetenversammlung werden in Bad Schwalbach nur noch 31 anstelle 37 Sitze im neuen Stadtparlament vergeben.

Es stehen nach wie vor fünf Listen zur Auswahl:

- ▶ CDU,
- ▶ Bündnis 90/Die Grünen,
- ▶ SPD,
- ▶ Wählergemeinschaft SWA&BSB
- ▶ BLF (Bürgerlich Liberaler Fortschritt).

Insgesamt bewerben sich 79 Kandidatinnen und Kandidaten. Es wird 18 Wahlbezirke geben, inklusive eines zusätzlichen dritten Briefwahlbezirks.

Wie stimmt man ab?

Jede Wählerin und jeder Wähler kann so viele Stimmen vergeben, wie Sitze in der zu wählenden Kommune zur Verfügung stehen. In Bad Schwalbach sind das 31. Man kann seine Stimme einzeln an beliebige Bewerberinnen und Bewerber vergeben.

Dabei kann man auch Personen aus verschiedenen Wahllisten auswählen (Pan-

schieren). Jeder Bewerberin und jedem Bewerber kann man von seinen Stimmen eine, zwei, aber höchstens drei Stimmen geben. Das Anhäufen von mehreren Stimmen auf eine Kandidatin oder einen Kandidaten nennt man Kumulieren.

Wer einer Liste insgesamt sein Vertrauen schenken möchte, kann seine Stimmen auch komplett abgeben, indem er diese Liste in dem dafür vorgesehenen Kreis in der Kopfzeile ankreuzt. Selbstverständlich kann man auch nur einen Teil seiner Stimmen an einzelne Kandidatinnen und Kandidaten verteilen.

Ausländerbeiratswahl wurde abgesagt

Die für den 14. März 2021 geplante Ausländerbeiratswahl ist abgesagt. Das gab die Stadt Bad Schwalbach bekannt. Grund der Absage sind die fehlenden Wahlvorschläge. Somit entfällt die Einrichtung des Ausländerbeirats

für die Dauer der nachfolgenden Wahlzeit von fünf Jahren.

Die Stadt ist verpflichtet, für die Dauer der nachfolgenden Wahlzeit des Ausländerbeirats eine Integrationskommission zu bilden.

mischbar.de
Einfach schöne Wände

MANUEL ZISER
MALER & LACKIERERMEISTER

T 0 61 24 50 88 93 E mail@mischbar.de
M 01 70 5 50 16 28 W www.mischbar.de

Physiotherapie Am Kurpark

Inh.: Caroline Pohl

Am Kurpark 6

65307 Bad Schwalbach

Geöffnet seit 04.01.2021

Tel.: 06124 - 7254104

E-Mail: mail@physiotherapieamkurpark.de



Schieben Sie es nicht auf die lange Bank!

Bereiten Sie Ihr Lebenswerk aktiv auf den Generationenübergang vor, verwirklichen Sie mit mir als Testamentsvollstrecker und Treuhänder Ihres letzten Willens Ihre Visionen und sichern Sie den Familienfrieden.

Thomas Diller

Betriebswirt, Testamentsvollstrecker EBS

Hamsterweg 40
65307 Bad Schwalbach
Tel.: 0160/91936902

www.diller-testamentsvollstreckung.de
diller-testamentsvollstreckung@t-online.de



Aus Sicherheitsgründen ist die Briefwahl wünschenswert

In Zeiten von Corona scheut so manch einer den Gang zur Wahlurne am 14. März. Deshalb ruft die Stadt bei der bevorstehenden Kommunalwahl dazu auf, kontaktlos und sicher seine Stimmen per Briefwahl abzugeben.

„Wir wollen, dass die Bürgerinnen und Bürger gesund bleiben und bieten zur Briefwahl mehrere Möglichkeiten an“, erklärt die Wahlleiterin Kirsten Engel.

Benachrichtigung per Post

Jeder Wahlberechtigte erhält in diesen Tagen eine Wahlbenachrichtigung zur Kommunalwahl. Diese beinhaltet die

wichtigsten Informationen zur Wahl.

Unterlagen auf Papier oder online

Wer sich dann für eine Briefwahl entscheidet, kann die Briefwahlunterlagen mit dem Wahlschein auf unterschiedliche Weise beantragen: entweder schriftlich mit dem Vordruck auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung oder online unter: www.bad-schwalbach.de/rat-haus-buerger/aus-dem-rat-haus/wahlen/wahlschein-beantragen/.

Man kann den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen auch persönlich in der Stadthalle, Adolfstraße 40, 65307

Bad Schwalbach (montags, mittwochs, donnerstags, freitags zwischen 8 und 13 Uhr oder dienstags zwischen 14 und 19 Uhr) abholen.

In dieser Zeit kann man dann auch seine Stimmen direkt vor Ort in einer Wahlkabine abgeben.

In der Stadthalle gilt die Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung.

Bei weiteren Fragen zur Briefwahl kann man sich an die Wahlleiterin der Stadt wenden:

Kirsten Engel,
Tel.: 06124 500-114.

Insektenschutz von Profis:

10% Winterrabatt bis zum 28.02.21
06124-3375 anrufen- wir kommen vorbei und beraten Sie.



Raumdesign **Sturm**



Gardinen/ Tapeten/ Teppich/ Bodenbeläge/
Sonnenschutz/ Markisen/ Insektenschutz/
Wohnaccessoires/ Schlafsysteme/ Polsterei

Brunnenstr. 41 65307 Bad Schwalbach T 06124/3375 info@raumdesign-sturm.de

Sie kandidieren für die Ortsbeiräte in den Stadtteilen

Bei der Ortsbeiratswahl hat der Wähler in jedem Ortsteil sieben Stimmen.

Da es in jedem Ortsteil nur eine Liste gibt, wird nach dem Mehrheitswahlssystem gewählt, das heißt, es kann mehr als sieben Kandidaten geben, man vergibt aber nur sieben Stimmen.

Adolfseck

Adolfsecker Liste

1. Andreas Lehrbach, Vermessungstechniker, geb. 1971, Taunusstraße 11
2. Dennis Grözinger, Polizeibeamter, geb. 1993, Aarstraße 14
3. Björn Gentzsch, Rettungssanitäter, geb. 1993, Burgstraße 14
4. Carsten Mayer, Meister Elektrotechnik, geb. 1990, Burgstraße 14
5. Christian Walter, Eichbeamter, geb. 1979, Limesstraße 16
6. Ursula Müller-Grünwald, Rentnerin, geb. 1944, Limesstraße 10
7. Anneliese Walter, Rentnerin, geb. 1950, Burgstraße 14
8. Hilmar Grözinger, Polizeibeamter a .D., geb. 1957, Aarstraße 14
9. Markus Kimpel, Polizeibeamter, geb. 1977, Taunusstraße 21

Fischbach

Fischbacher

Wählergemeinschaft

1. Kerstin Nöller, Bilanzbuchhalterin, geb. 1972, Waldstraße 10
2. Peter Schiendzielorz, Selbst. techn. Redakteur, geb. 1956,

- Zur Fischbachhöhe 12
3. Anke Hagenbuck, Steuerfachangestellte, geb. 1971, Siedlerweg 1
4. Thomas Göbel, selbständig, geb. 1961, Zur Fischbachhöhe 16
5. Cornelia Schmidt, PKA, geb. 1972, Zur Fischbachhöhe 2 a
6. Jörg Rader, Vertriebsleiter, geb. 1969, Waldstr. 4
7. Sascha Schmidtman, IT, geb. 1993, Rheingauer Straße 38
8. Peter Wührer, ERP-Koordinator, geb. 1967, Am grauen Berg 3
9. Ralf Jäger, Geschäftsführer, geb. 1966, Zur Fischbachhöhe 5

Heimbach

Freie Wählergemeinschaft

Heimbacher

1. Meike Dittmar, Fallmanagerin, geb. 1976, Am Sonnenhang 27
2. Ilka Sastedt, Projektmanagerin, geb. 1968, Bergstraße 30 e
3. Daniela Kuhlow, Verwaltungsfachangestellte, geb. 1973, Am Sonnenhang 4
4. Frank Hötzel, Angestellter im Außendienst, geb. 1969, Gartenweg 3
5. Matthias Hösch, Werkzeugmechaniker, geb. 1976, Gartenweg 2
6. Mario Reis, Student, geb. 1990, Bergstraße 15

7. Rene Wölfel, Polizeihauptkommissar, geb. 1971, Am Sonnenhang 10

Hettenhain

Freie Wählergemeinschaft

Hettenhainer

1. Ingrid Christ, Rentnerin, geb. 1935, Oberdorfstr. 2
2. Olaf Diefenbach, Angestellter Öffentl. Dienst, geb. 1971, Am Wiesenweg 12
3. Markus Gerlach, Verwaltungsfachmann, geb. 1967, Hamsterweg 6
4. Markus Heinisch, ohne Beruf, geb. 1983, Nußbaumstr. 4
5. Wolfgang Kreher, Leitender Ministerialrat a. D., geb. 1953, Schwalbacher Straße 32
6. Markus Medler, Betriebsleiter Küchenmeister, geb. 1972, Hamsterweg 32
7. Klaus Neugebauer, Kfz-Ingenieur, geb. 1960, Mittelstraße 3
8. Jonas Reintgen, Schüler, geb. 2003, Schwalbacher Straße 37
9. Katarina Rothenberger, Unternehmensberaterin, geb. 1990, Nußbaumstr. 12
10. Bernhard Schöhl, Pensionär, geb. 1955, Hamsterweg 37
11. Frank Wiegand, Techniker IT, geb. 1968, Am Wiesenweg 10
12. Bernd Wüstemann, Bankkaufmann und Immobilien-Darlehensvermittler, geb. 1962, Hamsterweg 42

Langenseifen

Wählergemeinschaft

Langenseifer

1. Stefan Genschler, Polizeibeamter, geb. 1979, Am Feyhof 30
2. Frank Litzki, Pensionär, geb. 1955 in, Am Feyhof 9,
3. Patrick van den Berg, Selbständig, geb. 1960, Lorcher Straße 1 c,
4. Andrea Eichler, Bankkauffrau, geb. 1963, Neustraße 5
5. Joachim Schlüter, Verwaltungsangestellter, geb. 1959, Lorcher Straße 38
6. Ralph Happel, selbständig, geb. 1979, Neustraße 4
7. Sascha Lang, Angestellter, geb. 1987, Lorcher Straße 35
8. Harald Laux, Industriekaufmann, geb. 1956, Lorcher Str. 48 a

Lindschied

Freie Wählergemeinschaft

Lindschieder

1. Claudia Tremper, Verwaltungsangestellte, geb. 1961, Hauptstraße 11
2. Marcel Maurer, Angestellter, geb. 1986, Talblick 12
3. Josephine Sommer, Auszubildende, geb. 1996, Hauptstraße 6
4. Axel Nettermann, kaufm. Angestellter, geb. 1957, Steinstraße 10
5. Annette Nordhoop, Dipl. Sozialpädagogin, geb. 1965, Kemeler Weg 38
6. Timo Grenner, Beamter ÖD Land Hessen, geb. 1997, Pfahlweg 3

7. Hannelore Wiedemann, Redakteurin, geb. 1965, Steinstraße 7
8. Jürgen Baranowsky, Rentner, geb. 1956, Talblick 3
9. Hubert Führer, Rentner, geb. 1951, Pfahlweg 15
10. Thomas Gräf, Angestellter, geb. 1978, Sauerberg 3
11. Heidrun Holzapfel, Angestellte, geb. 1965, Talblick 2

Ramschied

Freie Wählergemeinschaft

Ramschieder

1. Patrick Hock, Vertriebsleiter, geb. 1986, Schulgasse 5
2. Olaf Rosenow, Pensionär, geb. 1957, Hollerbergstr. 8
3. Jens Baumann, Bauingenieur, geb. 1969, Eichenstraße 33
4. Oliver Zoll, Projektmanager, geb. 1975, Am weißen Stein 24
5. Natalie Meurer, Beamtin, geb. 1993, Seb.-Kneipp-Str. 6
6. Irina Heck, Verwaltungsangestellte, geb. 1967, Forststraße 21
7. Nicole Grgas, Verwaltungsangestellte, geb. 1988, Seb.-Kneipp-Str. 1
8. Sabine Kosler, med. techn. Angestellte, geb. 1981, Höhenstraße 39
9. Manfred Martin, Beamter, geb. 1965, Birkenstraße 7 A
10. Fabian Meurer, Vertrieb Außendienst, geb. 1993, Sebastian-Kneipp-Straße 1

Süße Gabe am Rathausfenster

Seniorenbüro verschenkte Fairtrade-Schokolade an Seniorinnen und Senioren

Eine besondere süße Weihnachtsüberraschung hatte sich das Seniorenbüro der Stadt Bad Schwalbach für die Seniorinnen und Senioren ausgedacht:

Sie verschenkten Fairtrade-Schokolade und dazu ein Weihnachtslicht. Und zwar coronagerecht, denn Hausmeister Henry Schulze hatte dem Team des Seniorenbüros für diese Aktion einen warmen Fensterplatz im Rathaus eingerichtet, sodass Magdalena Kabus, Angelika Dietzel, Silvia Verlinger-Kre-

her, Peter Minnich, Georgios Mavromoustakos und Sigbert Kabus die Präsente mit ausreichendem Abstand überreichen konnten.

Dabei drückten sie die Hoffnung aus, dass alle das nächste Weihnachtsfest gesund und in geselliger Form wieder im Kurhaus feiern können.

Coronagerecht übergab das Team des Seniorenbüros die süßen Gaben durch das Rathausfenster.

Bildquelle: Stadt Bad Schwalbach



MITSUBISHI Bad Schwalbach
Neufahrzeuge • Gebrauchtwagen mit Garantie
Service für alle Fabrikate • TÜV + AU hier vor Ort

AUTOHAUS
BAD SCHWALBACH
Autohaus BS GmbH

Rheinstraße 44 | 65307 Bad Schwalbach
Tel. 0 61 24 / 2 06 60 | www.autohaus-bad-schwalbach.de

Adler-Apotheke
Tina Marks

Adolfstr. 32
65307 Bad Schwalbach
Telefon: 06124/2300

Rezepte einfach per App vorbestellen

Scannen Sie den QR-Code mit Ihrer Smartphone-Kamera oder laden Sie die App herunter.

Buchheim Haustechnik
Sanitär • Heizung • Gas • Lüftung • Solar • Schwimmbadtechnik
Erstellung von Gutachten!

- Notdienst -
Ihr kompetenter Partner rund um die Uhr.

Tel.: (0 61 24) 72 11 54 • Fax (0 61 24) 72 24 49
Mobil: (01 72) 6 13 42 73
65307 Bad Schwalbach • Burgstraße 2

Ein Trauerfall -
plötzlich und unerwartet!
Wir sind jederzeit erreichbar unter
(06124) 2298

Inh. Markus Gies
Adolfstraße 110
65307 Bad Schwalbach
www.hamm-bestattungen.com

HAMM
Bestattungen
...den Lebenden einen würdevollen Abschied geben

Ihre Hilfe in schweren Stunden im
Rheingau-Taunus-Kreis, in Wiesbaden und Umgebung

Impressum

Die Stadtpostille erscheint 4 mal jährlich in einer Auflage von 7580 Exemplaren. Unentgeltliche Verteilung an Bad Schwalbacher Haushalte.

Herausgeber: Der Magistrat der Kreis- und Kurstadt Bad Schwalbach vertreten durch den Bürgermeister Markus Oberndörfer (v.i.S.d.P.) Adolfstr. 38, 65307, Bad Schwalbach. Telefon: (06124) 500-0. E-Mail: Stadt@Bad-Schwalbach.de

Redaktion: Jutta Lamy
E-Mail: jutta.lamy@t-online.de
Telefon: 0171 5392581
Ilse Heindrich,

E-Mail: lHeindrich@t-online.de
Herstellung: AdMedia: Content&More
Objektleitung: Ulla Niemann
Erich-Dombrowski-Str. 2, 55127 Mainz
Telefon: (06131) 48-5505, Fax: ...48-5533
Verantwortlich für Anzeigen:
VRM Media Sales GmbH, Marc Becker,
Erich-Dombrowski-Straße 2, 55127 Mainz
Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG,
Alexander-Fleming-Ring 2, 65428
Rüsselsheim
Geschäftsführung:
Martin Kümmerling (Sprecher)
Michael Rettig

139 Kinderwünsche erfüllt

Städtische Gremien sorgten für strahlende Augen im Kurhaus



Die Stadtverordnetenvorsitzende Ulrike Neugebauer, der 1. Stadtrat Jürgen Barten, die städtische Mitarbeiterin Petra Wirth sowie Bürgermeister Markus Oberndörfer vor der großen Bescheide im Kurhaus.

Bildquelle: Stadt Bad Schwalbach

Für strahlende Kinderaugen sorgte die Weihnachtswunschbox-Aktion, die im vergangenen Dezember erstmals von der Stadt Bad Schwalbach ins Leben gerufen wurde. Kinder aus Familien in schwieriger Lage konnten kurz vor Heiligabend ihre Geschenke im Kurhaus in Empfang nehmen.

139 Kinderwünsche hatten bis dahin das Rathaus erreicht – von Spielzeug, Kleidung bis hin zu „Ich wünsche mir, dass alle gesund bleiben“. Dank zahlreicher Wunscherfüller*innen konnte allen Wünschen nachgekommen werden. Und weil die Aktion eine so große Resonanz erfahren hat, soll sie im nächsten Jahr wiederholt werden.



Einen gesonderten Besuch stattete Bürgermeister Markus Oberndörfer der Tannenwaldklinik ab, von der auch eine große Anzahl Kinderwünsche kam. Bildquelle: Stadt Bad Schwalbach

Jugendparlament spendete 350 Euro für Frauen in Not

2020 sind der Pandemie viele Events zum Opfer gefallen. So fielen auch die ganzen Veranstaltungen des Jugendparlaments ins Wasser. Kurz entschlossen vereinbarte das Gremium, das Restbudget, welches normalerweise für die Finanzierung von Veranstaltungen verwendet worden wäre, zu spenden. Die 350 Euro gingen deshalb an das Haus für Frauen in Not. „Wir wollen mit dieser Spende auf das Frauenhaus in Bad Schwalbach aufmerksam machen“, hieß es aus dem Jugendparlament. Das

Frauenhaus wird mit dem Geld „schöne Erlebnisse“ für

die Frauen in Not und deren Kinder ermöglichen.



Schöne Erlebnisse für Frauen in Not und ihre Kinder will das Jugendparlament durch seine Spende mitfinanzieren.

Bildquelle: Jugendparlament

Beförderungen für freiwilliges Engagement

Ein Dankeschön für die Freiwilligen Feuerwehren in der Stadt und den Stadtteilen

Sie arbeiten freiwillig, aber nicht weniger engagiert als die Berufsfeuerwehren – die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr. Vergangenes Jahr wurden 27 Feuerwehrleute der Freiwilligen Feuerwehr Bad Schwalbach deshalb von Bürgermeister Markus Oberndörfer befördert.

Was kaum jemand weiß: Auch diese Feuerwehrleute führen Dienstgrade.

Aber im Gegensatz zu Polizei, Berufsfeuerwehr oder Bundeswehr erhalten sie dadurch keine Vergütung oder mehr Kompetenzen. Die Beförderungen sind jedoch ein Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung für das Engagement, den Ausbildungsstand und die Dienstjahre. Darum ließ es sich Bürgermeister Markus Oberndörfer nicht nehmen, gemeinsam mit dem Stadtbrandinspektor Michael Lecke und seinem Stellvertreter Peter Glatzer die Beförderungen der Kameradin-



So wie hier in Bad Schwalbach wurde die Freiwillige Feuerwehr auch in den Stadtteilen für ihr Engagement geehrt.

Bildquelle: Feuerwehren Bad Schwalbach

nen und Kameraden vorzunehmen. Um den Pandemiebestimmungen gerecht zu

werden, fuhr das Trio alle Ortsteile nacheinander ab, um die Feuerwehrleute im

kleinen Rahmen zu ehren. Normalerweise findet diese Ehrung im Rahmen der Jah-

reshauptversammlung statt, die jedoch im vergangenen Jahr leider ausfallen musste.

Kosten sparen durch Kooperation

Feuerwehren Bad Schwalbach und Eltville arbeiten zusammen

Untertaunus und Rheingau können nicht gemeinsam? Weit gefehlt. Die Städte Bad

Schwalbach und Eltville werden gemeinsam je eine Drehleiter für ihre Feuerwehren

beschaffen. Diese Form der interkommunalen Zusammenarbeit ist im Rheingau-

Taunus-Kreis bisher einmalig. Durch die gemeinsame Ausschreibung und Beschaffung werden bei dem wertvollen Einsatzfahrzeug Synergieeffekte genutzt und Kosten gespart.

Fünfstellige Kostenersparnis

Die 16 Tonnen schweren Spezialfahrzeuge, die einen 30 Meter langen Leiterpark haben, sind in beiden Städten nach 25 Einsatzjahren zu ersetzen. Für die Erstellung des Leistungsverzeichnisses bilden die Stadtbrandinspektoren der beiden Städte eine gemeinsame Arbeitsgruppe. Auf diese Weise muss diese Arbeit nur einmal für beide Städte gemacht werden. Die Kostenersparnis liegt im fünfstelligen Bereich. Die jeweils etwa 750.000 Euro Kosten für das Einsatzfahrzeug werden vom Land Hessen mit einem sechsstelligen Betrag gefördert, da die Drehleitern auch in den Nachbargemeinden zum Einsatz kommen.

„Dass sich für diese Beschaffung zwei Feuerwehren aus dem Untertaunus und dem Rheingau zusammenschließen, ist in dieser Form bisher einmalig.“

Ich freue mich zu sehen, wie unsere Feuerwehr über den Tellerrand blickt und ihrem eigenen Anspruch an Effizienz sowie Offenheit wieder einmal gerecht wird“, erklärt Bad Schwalbachs Bürgermeister Markus Oberndörfer.

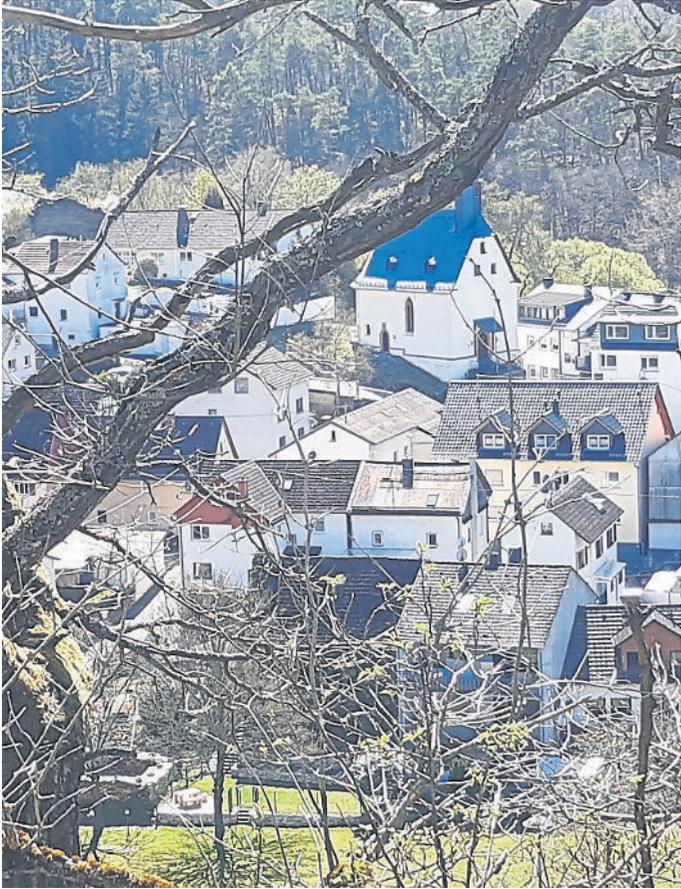
Er ergänzt: „Deshalb ist es wichtig, dass wir uns als Stadt Bad Schwalbach zu unseren ehrenamtlichen Einsatzkräften bekennen und die langfristig vereinbarte Ersatzbeschaffung verlässlich umsetzen.“

Die dafür notwendigen städtischen Finanzmittel sind im Haushaltsplanentwurf 2021 eingestellt. Der Zuwendungsbescheid des Innenministeriums wird noch erwartet, um konkret das Ausschreibungsverfahren starten zu können.



Die Drehleiter „DLK 23/12“ ist in Bad Schwalbach seit Mai 1996 im Dienst und hat ihre Altersgrenze erreicht. Dank der interkommunalen Zusammenarbeit mit Eltville kann sie nun durch ein jüngeres Exemplar ersetzt werden.

Bildquelle: Michael Ehresmann



Blick auf Adolfseck.

Bildquelle: Jutta Lamy

Adolfseck wächst

Der Spatenstich für die Bebauung auf dem „Unter Rother Feld“ ist erfolgt. Die Erschließungsarbeiten sind in vollem Gang.

21 Baugrundstücke

Auf dem neuen Baugebiet in Adolfseck sollen 21 Baugrundstücke für frei stehende Familienhäuser entstehen.

Laut Bebauungsplan ist dort die Errichtung zweigeschossiger Häuser in offener Bauweise möglich. Drei Grundstücke gehören der

Stadt. Die restlichen sind im Besitz verschiedener privater Eigentümer.

Die Nachfrage ist groß, nicht nur von Einheimischen, sondern auch aus Wiesbaden und Taunusstein.

Schnelles Internet

Wie bereits berichtet, werden auf dem Gelände neben Kanal, Strom und Wasserleitungen auch Leerrohre für ein schnelles Internet verlegt. Das Gebiet soll zeitnah mit Glasfaser versorgt werden.

In Fischbach: Freies WLAN dank Bürgerengagement

In Fischbach gibt's jetzt freies WLAN! Zu verdanken ist dies dem Bürgerengagement, allen voran Alexander Taitl, der in Absprache mit Ortsvorsteher Peter Schiendzielorz die Initiative hierfür übernommen hat.

Die technischen Voraussetzungen setzte Sascha Schmidtmann kostenfrei um. Die Hotspots sind an der Haltestelle Fischbachhalle sowie im Bereich des Parkplatzes Feuerwehr.

Von dem freien WLAN profitieren nicht nur die Fischbacher, sondern auch die vielen Gäste und Wanderer, die den Wispertrail „Der Überhöhsche“ und die Panoramawege im „Nassauischen Allgäu“ laufen.

Die Wanderer können sich jetzt auch Informationen über die Wanderwege he-

runterladen. Ortsvorsteher Schiendzielorz freut sich über das Bürgerengagement besonders, da die Fischba-

cher noch immer auf eine Handyverbindung für den gesamten Stadtteil warten müssen.



Alexander Taitl (links) und Peter Schiendzielorz (rechts) sind stolz auf das freie WLAN in Fischbach.

Bildquelle: priat

Keine Fastnacht im Februar

Die Fastnacht in Bad Schwalbach findet in diesem Jahr nicht wie gewohnt statt. Dies teilte der SCC Bad Schwalbach e.V. mit. Die Pandemie zwingt den Verein zum Verzicht auf die geplante Kampagne. „In der aktuellen Lage haben wir unsere Planung eingestellt und gehen auch nicht davon aus, dass bis Mitte Februar zur Fastnachtszeit großartige Lockerungen zu erwarten sind“, erklärte Luca Felling,



Coronabedingt probte das große SCC Gardeballett im Sommer im Freien und mit Abstand

Bildquelle: SCC Bad Schwalbach

Sie können bei uns für Ihren individuellen Sommer- oder Winterurlaub den

ISUZU D-Max

mit einer Tischer Wohnkabine
oder den **OPEL Crosscamp**
kaufen oder mieten!



Autohaus
ERNST GmbH
Wir machen Sie mobil!
06124 - 30 34



ISUZU

der 2. Vorsitzende des SCC. „Im Vordergrund der Überlegungen steht die Bekämpfung und Eindämmung des Covid-19-Virus sowie der Schutz unserer Mitglieder und der Bevölkerung“, betonte er.

Ein Lob an die Garden

Die Verantwortlichen dachten zunächst noch über Veranstaltungen mit strengem Hygienekonzept nach, mussten diese Überlegungen jedoch aus wirtschaftlichen Gründen ad acta legen. Bitter vor allem auch für die Tanzgruppen, die in der

Sommerzeit trotz erschwerten Hygienekonzepten mit vollem Engagement trainiert hatten.

Die Gruppen nutzten die Zeit auch, um sich ausreichend Gedanken um Kostümierung oder das Motto des Tanzes zu machen. Leider umsonst. Das verdiente ein großes Lob, so der 2. SCC-Vorsitzende. Zuversichtlich blickt Felling nun in die Zukunft und hofft, „dass bis zum Start der nächsten Kampagne wieder Normalität eingekehrt ist und wir dann die Kampagne wie gewohnt stattfinden lassen können“.

70 Jahre Kulturvereinigung

Ein vielseitiges Programm ist geplant

Das Coronavirus hat seit März 2020 auch die Bad Schwalbacher Kulturvereinigung unfreiwillig in Tief-schlaf versetzt. Keine Veranstaltungen, keine Kulturreisen, keine Filmabende, keine Arbeitskreise. „Im neuen Jahr wollen wir trotz weiterer Pandemie-Einschränkungen ein Programm für die Kreisstadt erarbeiten und dieses gemeinsam mit den kulturtragenden Vereinen der Stadt anbieten“, verrät der Vereinsvorsitzende Dieter Klein.

Die Kulturvereinigung geht in diesem Jahr ihr 70-jähriges Jubiläum. Somit ist jetzt schon ein besonders abwechslungsreiches Pro-

gramm angedacht, das umgesetzt werden soll, sofern das Virus es zulässt. Das Kultur-Repertoire sieht unter anderem eine Informationsreihe mit der Kulturvereinigung Heidenrod über die klimarelevanten Themen der Zeit wie „Unser Wald“, „Unser Wasser“ vor. Außerdem soll die Diskussionsreihe „Das Bad Schwalbacher Gespräch“ mit Bürger-Themen wie „Bad Schwalbach – Einkaufsstadt ohne Zukunft?“ und „Bad Schwalbach – Stadt ohne Geld“ wiederbelebt werden.

Es werden auch weitere Kunst- und Kulturreisen angeboten. So führen die nächsten Reisen zur Resi-

denz in Würzburg am 11. Juni sowie am 11. September zum Park Wilhelmshöhe mit einem Besuch des Gebrüder Grimm Museums in Kassel. Bei den Filmabenden in der Stadtbücherei warten zahlreiche weltbekannte Filme auf ihre Vorführung. Die Stadtbücherei bietet einen digitalen Medien-Verleih über den Onleihe-Verbund Hessen „hessen.onleihe.de“ an. Und die Lehrer der Jugendmusikschule setzen zurzeit noch auf Fernunterricht.

„Ein vielfältiges Kulturangebot für die BürgerInnen Bad Schwalbachs anzubieten, ist seit 70 Jahren unser vorderstes Anliegen und dabei wird es bleiben“, so Dieter Klein.



Das war vor Corona, als die Kulturvereinigung zur Veranstaltung „Dein Tag im Park“ eingeladen hatte.

Bildquelle: Kulturvereinigung



Ein Dankeschön mit kleinen Geschenken überbrachten Bürgermeister Markus Oberndörfer und der stellvertretende Hauptamtsleiter Michael Rossel dem Team der Kita Moorbähnchen für seinen außergewöhnlichen Einsatz in den Kurhaus-Räumlichkeiten.

Bildquelle: SkyTrain

Kita Moorbähnchen am Start

Es herrscht wieder Leben in der ehemaligen Median-Klinik. Nach dem Umzug der ersten Gruppe aus dem gelben Saal des Kurhauses im November lachen, toben basteln und spielen seit Dezember schon 39 Kinder im Alter von zwei bis sechs Jahren in den neuen Räumlichkeiten der Kita „Moorbähnchen“ in der Genthstraße. Sie sind in drei altersgemischten Gruppen eingeteilt.

„Bis zum März werden wir insgesamt 70 Kinder in Betreuung haben“, berichten Gabriele Tutsch und Manuela Müller, das Leitungsteam der Kindertagesstätte. Im Laufe des Jahres werden noch weitere fünf Kinder dazu stoßen. Damit sind dann fürs Erste alle 75 verfügbaren Kita-Plätze belegt.

Und der Nachwuchs lässt sich nicht bitten. Die Wartelisten in Bad Schwalbach sind lang, denn die freien Kitaplätze in der Stadt sind rar. „Allein mit den drei Jahre alt werdenden Kindern aus der Kinderkrippe Sky Train könnten wir in den nächsten zwei Jahren alle Plätze mühelos nachbesetzen. Außerdem nehmen wir in Kooperation mit der Stadtverwaltung und durch direkte Neuanmeldungen zusätzliche Kinder auf.“, versichert Gabriele Tutsch. So kommt bei den schließlich acht Erzieherinnen so schnell keine Langeweile

auf. Das Team der pädagogischen Fachkräfte ist seit Februar komplett.

Die großzügig bemessenen Räumlichkeiten der neuen Kita „Moorbähnchen“ kommen bei den Kleinen gut an. Drei Gruppenräume, denen jeweils ein eigener Sanitär-raum angeschlossen ist, sind kindgerecht gestaltet und in hellen Farben ausgestattet. Der anschließende Nebenraum wird als Bistro und für Kleingruppenaktivitäten genutzt. Zusätzlich gibt es noch einen Bewegungsraum und eine im Aufbau befindliche Lern- und Experimentier-Werkstatt.

Auch außerhalb des Gebäudes tut sich etwas. Neben

einer großen Sandspielstation mit Wasseranschluss wird hier auch eine Emotionen-Tafel errichtet.

Dank der Spende von „Town and Country“ wird eine Blühschleife ihren Platz darin finden, die den nektarsammelnden Insekten als Tankstelle dienen soll. Außerdem haben die Kinder die Möglichkeit, den nahe gelegenen Landschaftspark zu erkunden und dort zu spielen, was bereits eifrig genutzt wird.

Die Verantwortlichen sprudeln vor weiteren Ideen für die kleinen Kitabewohner – von Kooperationen mit dem Kurbahnverein bis hin zur Taunusbühne e.V..



In diesen Spielräumen tummeln sich tagsüber die Kleinen der Kita „Moorbähnchen“.

Bildquelle: SkyTrain

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Gerade in diesen Zeiten ist ein Beratungsangebot für Betroffene von Gewalt besonders wichtig. Allein im Jahr 2020 registrierte das bundesweit erreichbare Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ rund 6,5 Prozent mehr Kontakte als 2019. Das zeigt, wie gravierend das Problem in Deutschland ist. Besonders denjenigen, die aus Angst und Scham keine Beratung aufsuchen, soll das Hilfetelefon Mut

machen, ihr Schweigen zu brechen und über das, was sie erlebt haben, zu sprechen. Vertraulichkeit und Anonymität sind dabei besonders wichtig, um diesen ersten Schritt leichter zu machen. Das Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ erfüllt diese Voraussetzungen und ist zudem rund um die Uhr und kostenfrei unter der Nummer 08000 116 016 und online unter www.hilfetelefon.de erreichbar.



Evangelische Kirchengemeinde Bad Schwalbach

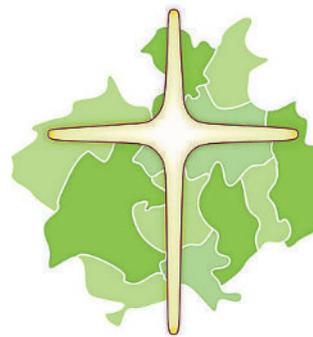
Gottesdienste im Lockdown

In der evangelischen Kirchengemeinde Bad Schwalbach gibt es vorerst keine Präsenz-Gottesdienste. Der Kirchenvorstand hat diese Entscheidung angesichts der Pandemie-Entwicklung

schweren Herzens getroffen. Stattdessen bietet die Gemeinde digitale Formate an, z.B. auf YouTube oder als „Mitmach-Gottesdienst“ in einer Zoom-Konferenz. Genauere Informationen finden Sie auf der homepage unter badschwalbach.ekhn.de.

Heilige Familie Untertaunus Kirchort: St. Elisabeth

Aus Sorge um Gesundheit und Leben sind die Gottesdienste seit dem 2. Januar ausgesetzt. Die Kirchen bleiben im Pfarrgebiet weiterhin ortsüblich für ein stilles Gebet geöffnet. Ein vielfältiges Angebot an Online- und Hausgottesdiensten gibt es auf der Webseite der Pfarrei (www.heiligefamilie.net) und des Bistums (www.bistumlimburg.de). Die Pfarrer sowie das gesamte Pastoralteam stehen für seelsorgliche Anliegen zur Verfügung. Die Kontaktdaten findet man im Pfarrbrief, auf der Homepage oder lassen sich im Zentralen Pfarrbüro in Bad Schwalbach (06124-72370) erfragen. Das zentrale Pfarrbüro



ist zu den gewohnten Zeiten geöffnet, selbstverständlich bei sorgfältiger Beachtung der vorgegebenen Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen.

Besondere Gottesdienste (Unter Vorbehalt, bitte Aushänge und Infos auf der Homepage beachten): Freitag, 5. März, 18 Uhr Weltgebetstag in der Pfarrkirche St. Elisabeth

Aschermittwoch, 17. Februar, 18.30 Uhr: Heilige Messe mit Austeilung des Aschekreuzes

Palmsonntag, 28. März, 10.30 Uhr: Heilige Messe mit Segnung der Palmzweige
Gründonnerstag, 1. April, 20 Uhr: Heilige Messe – Abendmahlsamt mit anschließender Nachtwache bis 24 Uhr

Karfreitag, 2. April, 15 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi
Karsamstag, 3. April, 21.30 Uhr: Heilige Messe – Feier der Osternacht, möglichst mit Osterfeuer im Pfarrhof

Ostersonntag, 4. April, 10.30 Uhr: Heilige Messe
Ostermontag, 5. April, 10.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier Bitte beachten, dass eine telefonische Voranmeldung derzeit unverzichtbar ist.

Zuhause glücklich, weil wir da sind.

ambulante Pflege

Diakoniestation Bad Schwalbach / Eltville Tel. 06123/70 53 536

Evangelische Kirche in Bärstadt

- Februar**
- Sonntag, 21. Februar**, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt mit Pfarrer Gärtner
- Sonntag, 23. Februar**, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt
- März**
- Sonntag, 7. März**, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt
- Sonntag, 14. März**, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt
- Sonntag, 21. März**, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt
- Sonntag, 23. März**, 9.30 Uhr: Gottesdienst in Bärstadt
- Bitte nachfragen!** Kurzfristige Änderungen sind der momentanen Situation geschuldet. Deshalb informieren Sie sich gerne vorab, ob der angekündigte Gottesdienst tatsächlich stattfindet.

Weltgebetstag der Frauen

Am 5. März ist Weltgebets-tag der Frauen. Das WGT-Team aus Bad Schwalbach bereitet den Gottesdienst für jenen Freitag um 18 Uhr vor. Sollten sich die Corona-Bestimmungen so ändern, dass kein Gottesdienst stattfinden darf, wird er abgesagt. Alle Interessierten mögen bitte die aktuellen Mitteilungen in Presse, Pfarrbriefen, Aushängen und Homepages der katholischen und evangelischen Kirchen, sowie der Freikirche beachten. Unter dem Thema „Worauf bauen wir?“ laden diesmal Frauen des Inselstaats Vanuatu im Pazifik Christinnen und Christen zum weltweiten gemeinsamen Gebet ein. Denn die 83 Inseln im pazifischen Ozean sind vom Klimawandel betroffen wie kein anderes Land, und das, obwohl es keine Industrienation ist. Die

Bewahrung der Schöpfung ist ein hohes Gut auf den Inseln. Doch nicht alles in dem Land ist so vorbildlich wie der Klimaschutz. Die Rechte der Frauen sind nach wie vor stark beschnitten.

Vor Beginn des Gottesdienstes am 5. März wird Susanne Grell vom Vorbereitungsteam einige Informationen zu Land und Leuten und zur Situation auf den Inseln von Vanuatu geben.



Bis zuletzt in gewohnter Umgebung leben und möglichst schmerzfrei und in Würde sterben zu können, wünschen wir uns alle.

Unsere ausgebildeten Hospizhelferinnen und -helfer wollen die pflegenden Angehörigen entlasten und unterstützen. Ihre Hilfe ist ehrenamtlich und unentgeltlich.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an den Ökumenischen Hospizverein Bad Schwalbach und Schlangenbad e.V. Telefon 06124 / 508888



Neupostolische Kirche Bad Schwalbach
Goethestraße 1

Herzlich willkommen

Gottesdienste:	Sonntag Mittwoch	10:00 Uhr 20:00 Uhr
Gottesdienst für Entschlafene:		1. So im März 1. So im Juli 1. So im November
Senioren-Treffen und offene Kirche	jeden 3. Dienstag im Monat	15:00-17:00 Uhr
Aktuelle Infos:	Schaukasten an der Kirche sowie www.nak-wiesbaden.de	

Neuapostolische Kirche

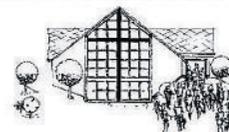
Die Neuapostolische Kirche Bad Schwalbach weist noch einmal darauf hin, dass Präsenz-Gottesdienste unter Berücksichtigung der vorgegebenen Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen in der Kirche, Goethestraße 1, stattfinden. Um die Vorschriften einhalten zu können, ist es sinnvoll, sich unter Tel. 0175 7664253

für einen Gottesdienstbesuch anzumelden. Für Interessierte, die nicht zu einem Gottesdienstbesuch in die Kirche kommen können, werden jeden Sonntag Videogottesdienste angeboten, die auf der Seite nak-west youtube zur Verfügung stehen. Die Treffen der Senioren und offene Kirche finden bis auf weiteres nicht statt.

„Ich glaube; hilf meinem Unglauben.“

Die Bibel: Markus 9 Vers 24

Unsere Tür steht Ihnen offen ...



Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde - Baptisten - Erbsenstraße 28 • 65307 Bad Schwalbach

Internet: www.efg-badschwalbach.de

Weitere Infos bei: Pastor Lothar Peitz ☎ 06128 / 748 88 61

- Sonntag, 9.30 h
Gottesdienst
- Donnerstag, 16.00 h
Begegnungscafé
14-tägig (gerade Kalenderwochen)
- Donnerstag, 19.30 h
Gebetskreis/Bibelgespräch
im 14-tägigen Wechsel
- Freitag, 18.00 h
TEENS Club
in der Ev. Freikirchl. Gemeinde WI

Termine für Sonderabfall

An nachfolgend genannten Tagen kann in diesem Jahr Sonderabfall am Parkplatz vor dem Bauhof in Bad Schwalbach, hinter der Feuerwehr, abgegeben werden:

- Samstag, 23. Januar: 9 – 13.30 Uhr
- Dienstag, 23. März: 9 – 13.30 Uhr
- Dienstag, 25. Mai: 12 – 16.30 Uhr
- Samstag, 19. Juni: 9 – 13.30 Uhr
- Dienstag, 20. Juli: 9 – 13.30 Uhr
- Samstag, 16. Oktober: 9 – 13.30 Uhr
- Dienstag, 30. November: 12 – 16.30 Uhr

Zum Sonderabfall zählen alle Abfälle, die explosiv oder giftig sind und somit für Mensch und Umwelt eine Gefährdung darstellen.

Dazu gehören zum Beispiel alte Lacke, Desinfektionsmittel, Foto-Chemikalien, Insektenvertilgungsmittel, Pestizide, Laugen, Säuren und ölhaltige Abfälle.

Neue Poststelle in der Kernstadt

Die Postbank hat ihre Filiale in der Adolfstraße wegen zu geringer Auslastung zum 31. Januar geschlossen. Nur das Zustellzentrum im rückwärtigen Teil des Gebäudes sowie die DHL-Packstation bleiben.

Dennoch ist die Postversorgung in der Kernstadt weiterhin gewährleistet. Der neue Zuhause-Markt in der Brunnenstraße 1 hat die Postpartnerfiliale nahtlos übernommen.

Auch die 120 Schließfächer sind mit umgezogen, sodass der Postkunde nicht mit Einschränkungen zu rechnen hat.

Längere Öffnungszeiten angepasst an neuen Lebensmittelmarkt

Im Gegenteil: Die Öffnungszeiten der Postfiliale sind jetzt länger und die gleichen wie für den 170 Quadratmeter großen Lebensmittelmarkt – montags bis freitags von 7.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 7.30 bis 13

Uhr. Da kann man sich beim Einkaufen auch gleich im selben Geschäftslokal Briefmarken besorgen – oder auch umgekehrt. „Wir bitten die Postkunden zu Anfang um etwas Geduld, da unsere Mitarbeiter sich zurzeit noch in der Schulungsphase befinden“, erklärt Simone Klein von der Marktleitung Zuhause Markt.

Der neu eröffnete Lebensmittelmarkt...

...bietet eine umfangreiche Warenpalette an, wobei ein Schwerpunkt auf regionalen, Bio- und Fairtrade-Produkten liegt.

Lieferservice gern genutzt

Sehr gut wird der kostenlose Lieferservice des Lädchens von den Bad Schwalbachern angenommen. „Wenn die Gastronomie wieder öffnen darf, hoffen wir, auch Gäste in unserem Café bewirten zu können“, freut sich die Marktleiterin.



Im Februar startet die neue Staffel „Der Staatsanwalt“ mit acht neuen Folgen.

Bad Schwalbach wird zur Filmkulisse

Wenn Rainer Hunold als Staatsanwalt Bernd Reuther in Bad Schwalbach ermittelt, sitzen zahlreiche Krimi-Fans gespannt vor dem Fernseher. Einheimische wissen, dass einige der Innen-Szenen der bekannten ZDF-Serie „Der Staatsanwalt“ im Alleeaal gedreht worden sind. Die Räumlichkeiten dienen dann vorübergehend als Büro des

Staatsanwalts. Auch viele Außen-Aufnahmen spielen in der Kreisstadt und Umgebung.

Das dürfte der Serie für Ortskundige noch einen zusätzlichen Reiz verleihen. Schließlich macht es gewiss Spaß zu rätseln, wo die bösen Buben gerade dem Staatsanwalt und der Polizei ins Netz gehen.

Verlegung der Müllabfuhr

Wegen der Osterfeiertage wird die Müllabfuhr in Bad Schwalbach von Dienstag, den 6. April auf Mittwoch, den 7. April 2021 verlegt.

Sperrmüll anmelden

Seit Beginn dieses Jahres wird die Entleerung der Tonnen für Bio-, Restmüll und Papier sowie die Sammlung von Sperrmüll und Elektrogroßgeräten im Untertaunus durch das Unternehmen K + R durchgeführt. Wer seinen Sperrmüll und die Elektrogroßgeräte bei der Firma K+R anmelden möchte, kann dies online tun unter: www.spermuell-rheingau-taunus.de oder telefonisch unter: 06124/6069991.

- Trinkwasser-Versorgungszonen der Kernstadt Bad Schwalbach -

* Die angegebenen Hausnummern beziehen sich jeweils auf die Straßenseiten mit ungeraden bzw. geraden Hausnummern

- Tiefzone -	- Mittelzone -	- Hochzone -
Aarstraße Adolfsecker Weg Adolfstraße Am Backesplatz Am Bräunchesberg Am Brodelbrunnenplatz Am Heimbacher Pfad Am Höhberg Am Kurpark Nr. 2, 4, 10 Am Schänzchen Bahnhofstraße Brunnenstraße bis Nr. 25 bzw. 18* Erbsenstraße Gartenfeldstraße Hammerweg Hardtstraße bis Nr. 53 bzw. 52* Heimbacher Straße Im Grund Kirchstraße Koblenzer Straße bis Nr. 22 Liebigstraße Martin-Luther-Straße Mühlweg Pestalozzistraße bis Nr. 11b bzw. 16* Pestgässchen Rothfeld Rudolf-Höhn-Straße Schmidtberg bis Nr.19 bzw. 26* Schwalbenweg Über der Aar Verbindungsstraße Webergasse Wiedbachstraße bis Nr. 9 bzw. 4*	Adalbert-Stifter-Weg Alte Kehr Am Alleeaal (vormals Goetheplatz) Am Kurpark 6-8,12 und Kurhaus Am Milchhof An der Schmalmach Badweg Breslauer Straße Nr. 1, 3, 5 Brunnenberg Brunnenstr. ab Nr. 27 bzw. 20* Danziger Straße Dresdner Straße Eichendorffstraße Emser Straße bis Nr.27 bzw. 74* Fennebergstraße Genthstraße Goetheweg Grebertstraße Gustav-Herbster-Straße Hardtstraße ab Nr. 55 bzw. 54* In der Hammerschmitt In der Hemrich Karl-Lang-Straße Kläre-Kluge-Weg Koblenzer Straße 24 Königsberger Straße Listmannstraße Martha-von-Opel-Weg bis Nr. 21 bzw.32* Merianstraße Paracelsusstraße Parkblick Parkstraße Pestalozzistraße ab Nr. 17 bzw. 18* Reitallee Rheinstraße Ruhlebenstraße Schmidtberg ab Nr. 19a bzw. 28* Schulstraße Stettiner Straße Theodor-Fontane-Straße Thomas-Mann-Straße Wiedbachstraße ab Nr. 6 bzw. 11* Winklerpfad Zur Busemach	Am Grohberg Amseleweg Breslauer Straße ab Nr. 2a bzw. 7* Dresdner Straße Edmund-Heusinger-Straße Emser Straße ab Nr. 29 bzw. 76* Fasanenweg Martha-von-Opel-Weg ab Nr. 23 bzw. 34* Nikolaus-August-Otto-Straße Rebhuhnweg Reitallee 55
	Kliniken/ Krankenhäuser Klinik am Park Stahlbadehaus Seniorenpflegeheim Tabor	Kliniken/ Krankenhäuser Helios Klinik Lindentallee- Kliniken Montanus- Klinik Otto- Fricke- Krankenhaus



Trinkwasseruntersuchungen 2020 - Kernstadt und Stadtteile Bad Schwalbach

Jährliche Untersuchung der Ortsnetze auf Parameter der Gruppe B nach Trinkwasserverordnung Anlage 4, für den Zeitraum September 2020 bis ca. September 2021

Ortsnetz	Einheit	Grenz- wert	Kernstadt				Adolfseck ¹⁾	Fischbach	Heimbach ¹⁾	Hettenhain ¹⁾	Langen- seifen	Lindschied ¹⁾	Villa Lilly	Ramschied ¹⁾
			Hochzone	Mittelzone ¹⁾	Tiefzone ¹⁾									
pH- Wert		6,5 - 9,5	7,66	7,68	7,79	7,76	8,43	7,90	8,21	7,86	7,83	7,89	7,90	
Elektr. Leitfähigkeit	µS/cm	2500	654,00	594,00	547,00	587,00	329,00	525,00	627,00	609,00	266,00	646,00	553,00	
Gesamthärte	°dH	-	17,60	15,60	13,20	16,20	8,50	13,40	14,60	16,20	6,30	17,20	14,10	
Summe Erdalkalien	mmol/l	-	3,10	2,80	2,40	2,89	1,50	2,40	2,60	2,90	1,10	3,10	2,50	
Härtebereich ³⁾	-	-	hart (III)	hart (III)	mittel (II)	hart (III)	mittel (II)	mittel (II)	hart (III)	hart (III)	weich (I)	hart (III)	hart (III)	
Nitrat	mg/l	50	2,00	1,09	3,00	1,10	1,30	2,70	2,20	2,00	7,60	0,20	3,20	
Nitrit	mg/l	0,5	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	<0,02	
Σ Nitrat/ Nitrit n. TVO	mg/l	1	<0,5	<0,5	<0,5	<0,5	<0,5	<0,5	<0,5	<0,5	<0,5	<0,5	<0,5	
Natrium	mg/l	200	17,10	16,40	18,30	14,20	11,00	32,00	26,00	17,00	8,40	16,90	18,10	
Calcium	mg/l	400	99,40	86,40	71,00	77,90	34,40	69,00	76,00	89,90	29,80	96,60	78,50	
Magnesium	mg/l	50	16,20	15,40	13,90	22,90	16,10	16,40	17,40	15,70	9,21	15,80	13,70	
Kalium	mg/l	12	2,10	1,50	1,50	1,80	<0,5	2,50	3,40	2,30	<0,5	2,10	1,90	
Chlorid	mg/l	250	33,90	29,70	35,70	21,40	8,20	58,00	54,60	30,50	12,10	33,30	31,00	
Sulfat	mg/l	250	69,00	65,00	51,00	50,00	27,00	44,00	62,00	63,00	24,00	67,00	53,00	
Fluorid	mg/l	1,5	<0,2	<0,2	<0,2	<0,2	<0,2	<0,2	<0,2	<0,2	<0,2	0,20	<0,2	
Eisen, gesamt	mg/l	0,2	0,01	<0,01	<0,01	<0,01	<0,01	0,02	0,02	<0,01	<0,01	<0,01	0,05	
Mangan	mg/l	0,05	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	<0,005	
Arsen	mg/l	0,01	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	<0,001	
TOC (Σ organ. Kohlenstoff)	mg/l	-	1,10	1,00	0,90	0,80	0,40	0,70	0,80	1,00	0,30	1,10	1,10	
Chemische Aufbereitungsstoffe	Phosphat ²⁾		Phosphat ²⁾	Phosphat ²⁾	Phosphat ²⁾	Phosphat ²⁾	-	Phosphat ²⁾	Phosphat ²⁾	Phosphat ²⁾	Phosphat ²⁾	Phosphat ²⁾	Phosphat ²⁾	

¹⁾ Durch Mischung von Wasser aus Eigenförderung und Fremdwasser unterliegt die Wasserhärte mischungsbedingten Schwankungen

²⁾ Dem enthaltenen Fremdwasseranteil wurde Phosphat im Rahmen der zulässigen Werte nach Trinkwasserverordnung zugegeben. Die bisherigen Beprobungen lagen alle bis zur Bestimmungsgrenze von 0,3 mg/l

³⁾ Bereichsbezeichnung nach Wasch- und Reinigungsmittelgesetz vom 01.04.2007. Klammerwerte frühere Härtebereichseinstufung.

Zusätzlich zu den oben angegebenen Parametern wird das Trinkwasser in den einzelnen Ortsnetzen noch auf folgende Parameter hin untersucht:

Microbiologie (Coliforme, E.coli, Koloniezahlen, z.T. Enterokokken und Clostridium perfringens), Benzol, Bor, Bromat, Chrom, Cyanide, 1,2-Dichlorethan, Quecksilber, Selen, Trichlorethen, Terachlorethen, Uran, Antimon, Blei, Cadmium, Kupfer, Nickel, Benzole, Trichlormethan, Dibromdichlormethan, Bromdichlormethan, Bromdichlormethan, Vinylchlorid, Aluminium, Ammonium, Trübung, Geruch, Base- und Säurekapazitäten, Calcitlösevermögen, gel. Kohlendioxid, Radioaktivität (Radon-222, Alpha-Aktivität, Richtdosis)

Alle untersuchten Trinkwasser- Parameter liegen innerhalb der zulässigen Grenzwerte